

Vergaberecht bei geförderten Projekten: Dos & Don'ts

Was Sie beachten müssen, wenn Sie als öffentlicher Auftraggeber Fördermittel erhalten

Datum: Dienstag, 28.04.2026, 09:30 - 17:00 Uhr
Online-Seminar

Preis: 439,- Euro zzgl. 19% MwSt.



Dr. Till Kemper M.A.

RA und FA für Bau- und Architektenrecht, FA für Verwaltungsrecht, FA für Vergaberecht

ist seit 2010 Mediator, seit 2013 Rechtsanwalt und seit 2021 Gesellschafter der überregionalen Baurechtskanzlei HFK Rechtsanwälte in Frankfurt a. M. und Stuttgart. er studierte Rechtswissenschaften, Ur- und Frühgeschichte/Mittelalterarchäologie, Geschichte und Philosophie in Kiel, Tübingen und Madrid. Es folgte die Promotion an der Universität Tübingen, Lehrstuhl für öffentliches Wirtschafts- und Infrastrukturrecht (Prof. Ronellenfisch). Er berät in Fragen des privaten sowie öffentlichen Baurechts und Städtebau-, Umwelt- und Vergaberechts, insbesondere in Bezug auf BIM, Smart City und Smart Building. Aufgrund seines Studiums der Archäologie liegt ein weiterer Tätigkeitsschwerpunkt im Kulturgüterschutz- & Denkmalschutzrecht. Tätigkeit als Mediator der Mediationsstelle für Wirtschaftssachen der IHK Lahn-Dill sowie für Bausachen der IngK Wiesbaden/RAK Frankfurt. Zudem ist er Vertrauensanwalt der IngK Hessen, Beirat für klimapositive Städte und Kommunen der DGNB und Autor zahlreicher Beiträge für die Zeitschriften IBR, IMR, VPR, ZfBR, NZBau, des Handbuchs "Bauen und Planen im Bestand", Hrsg. "Handbuch Bodendenkmalpflege", des Denkmalschutzkommentars Baden-Württemberg sowie "Integrierte Projektabwicklung" und zahlreicher anderer Fachbeiträge und Kommentierungen. Dr. Kemper ist Lehrbeauftragter der Universität Tübingen sowie der Bauhausuniversität Weimar, der TH Mittelhessen und EBS Universität Wiesbaden. Er ist Mitglied des Smart Living Clusters Hessen, der WISL e.V. und des Rechtsausschusses des BIM-Cluster Baden-Württemberg und steht für eine umfassende interdisziplinäre BIMtoFM-Beratung. Er ist Ausbilder in Zertifizierungslehrgängen für Objektmanager, BIM-Management und -Koordinatoren.

Teilnehmerkreis

Wir sprechen mit diesem Seminar vor allem Vergabestellen-Mitarbeiter, Justitiare, Baujuristen, Projektentwickler, Architekten und Ingenieure aus der Bauverwaltung an.

Ziel

Bei geförderten Projekten sind zahlreiche Besonderheiten bei der Vergabe von Planungs- und Bauleistungen zu berücksichtigen. Dies beginnt mit den ersten Entscheidungen zum Vergabeverfahren und geht über den Zuschlag hinaus bis hin in die Dokumentation der Bauausführung. Das Seminar gibt einen Überblick über die wichtigsten Dos & Don'ts im Vergabe- und Ausführungsverfahren.

Themen

Grundlagen des Beihilferechts

- Vom Antrag bis zum Bescheid
- Typische beihilfrechtliche Auflagen für die Vergabe

Grundlagen des Vergaberechts

- Wesentliche Stationen des Vergabeverfahrens
- Beihilfrechtliche Auswirkungen auf die Dokumentation und Entscheidungsfindung

Besonderheiten in geförderten Projekten

- bei der Vergabe von Planungsleistungen
- bei der Vergabe von Bauleistungen
- bei der Vergabe von Projektantenleistungen

Beihilferecht in der Nachprüfung

- vor der Vergabekammer
- vor dem Fördermittelgeber

Fazit

- die wichtigsten Dos
- die wichtigsten Don'ts

Vergaberecht bei geförderten Projekten: Dos & Don'ts

Was Sie beachten müssen, wenn Sie als öffentlicher Auftraggeber Fördermittel erhalten

Datum: Dienstag, 28.04.2026, 09:30 - 17:00 Uhr
Online-Seminar

Preis: 439,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Seminarablauf

09:30 - 11:00	Referat (1,5 h)
11:00 - 11:15	Kaffeepause
11:15 - 12:45	Referat (1,5 h)
12:45 - 13:45	Mittagessen
13:45 - 15:15	Referat (1,5 h)
15:15 - 15:30	Kaffeepause
15:30 - 17:00	Referat (1,5 h)

Fragen sind jederzeit willkommen.